

Challenge the wall 2011: Im Team klettern mit den Besten der Welt

„Challenge the wall“ begeistert - bereits zum dritten Mal geht der innovative Kletter-Event im März und April 2011 auf Tour durch Deutschland, die Schweiz und Österreich. Insgesamt 20 Nachwuchskletterer haben im Rahmen der vier Termine die Möglichkeit, sich mit den Besten der Welt in der Wand zu messen.

Sechs knallvolle Hallen (4000 Besucher) und eine sensationelle Atmosphäre bei allen Tourstopps 2010 zeugen vom Erfolgslauf der "Challenge the wall"-Idee. Und auch 2011 heißt es wieder: Gemeinsam klettern, Spaß haben und lernen mit und von den Stars der Szene. Gewohnt prominent zeigt sich die Besetzung des „Challenge the wall“-Trosses. Die frischgebackenen Europameisterinnen Angela Eiter und Anna Stöhr sowie Killian Fischhuber, erfolgreichster Boulderer der letzten Jahre, und „Neo-Alpinist“ David Lama bilden wieder die Stammmannschaft bei den vier Terminen.

Weltcup-Flair bei CTW

Neuerungen finden sich im Wettkampfmodus der Tour. Der erfahrene Routenbauer und passionierte Fotograf Reini Fichtinger ist 2011 erstmals fixer Teil der "Challenge the wall"-Crew und sorgt für professionelle Wettkampfbedingungen in den vier Hallen. Knackige Vorstiegsrouten mit anspruchsvollen Boulder-Elementen versprechen Weltcup-Flair in Stuttgart, Würzburg, St. Gallen und Wien, wenn die Kletterprofis gemeinsam mit ihren Nachwuchspartnern steil nach oben starten. Unterstützung kommt bei den Stopps in Stuttgart und Würzburg von der deutschen Nachwuchshoffnung und Lokalmatadorin Ines Dull. Jakob Schubert, Zweitplatzierter im Gesamtweltcup und Aufsteiger des Jahres 2010, stößt in St. Gallen zur Tour und wird wie bereits im Vorjahr auch beim großen Finale in Wien mit dabei sein.

Effektives Konzept

Das Konzept von „Challenge the wall“ ist einfach und effektiv. Die Weltklasse-Kletterer Angela Eiter, Killian Fischhuber, David Lama, Anna Stöhr, Ines Dull und Jakob Schubert bilden Zweierteams mit den nominierten Kaderathleten der jeweiligen Halle. Im Wettbewerb treten die Teams gegeneinander an. Die Summe der gemeinsam erzielten Ergebnisse entscheidet über die Platzierung im Klassement. "Challenge the wall ist alles in allem eine coole Geschichte

und ich freue mich schon sehr auf die dritte Ausgabe der Tour! Mit dem tollen Publikum und der ausgelassenen Stimmung zählen die Stopps mittlerweile zu den fixen Highlights in meinem Kletterjahr“, bringt es Anna Stöhr, CTW-Toursiegerin 2010, stellvertretend für ihre Kletterkollegen auf den Punkt.

3 Länder, 4 Stopps

Zwei Wochenenden und vier Tage lang transportiert die Tour Kletterbegeisterung auf höchstem Niveau. Das DAV-Kletterzentrum Stuttgart (18. März 2011), das DAV-Kletterzentrum Würzburg (19. März 2011) sowie das Kletterzentrum St. Gallen (1. April 2011) und die Kletterhalle Wien (2. April 2011) sind die Austragungsorte von CTW `11. Im Anschluss an die Wettkämpfe bietet ein gemütliches „Chillout“ Möglichkeiten zum Erfahrungsaustausch und zu Gesprächen mit den Kletterpros.

Prominente Sponsoren

Unterstützt wird die Tour in bewährter Weise von prominenten Sponsoren. So etwa die auf Klettern spezialisierten österreichischen Tourismusregionen Ötztal und Imst-Gurgltal sowie Mammut und Vaude. Und es gibt auch etwas zu gewinnen: Challenge the wall verlost bei jeder Tourstation spannende Klettertrips in eine der beiden exklusiven Tiroler Kletterregion. Einfach Gewinnkarte ausfüllen, an einem der Infostände der "Challenge the wall"-Tourismuspartner abgeben und aufregende Klettertage in der Tiroler Bergwelt verbringen!

Für die Organisation von CTW zeichnen Peter Reinthaler und Roman Polak verantwortlich, die „das Konzept der „Vierschanzen-Tournee“ für die kommenden Jahre als absolut ausbaufähig ansehen“, so Peter Reinthaler.

Nähere Infos und einen Vorgeschmack auf die Tour gibt es auf www.challengethewall.com